

	<p>Object: Ansicht von Reetz</p> <p>Museum: Potsdam Museum - Forum für Kunst und Geschichte Am Alten Markt 9 14467 Potsdam +49 331 289 6821 museum- geschichte@rathaus.potsdam.de</p> <p>Collection: Historische Stadtansichten von Potsdam und Umgebung (Grafik)</p> <p>Inventory number: 80-458-K2a</p>
--	---

Description

Recz (Reetz) liegt nördlich von Choszczno (Arnswalde) in der polnischen Woiwodschaft Westpommern (vgl. Inv.-Nr. 80-452-K2). 1294 bauten Zisterzienserinnen ein Kloster auf den Ruinen einer slawischen Burganlage ("A. Closter Kirche"). Vom 14. bis zum frühen 19. Jahrhundert gehörte Reetz der aus Schleswig-Holstein stammenden Adelsfamilie Wedell. Während des Krieges zwischen Polen-Litauen und dem Deutschen Ritterorden erlitt Reetz ebenso wie Arnswalde schwere Verwüstungen. Über die Ereignisse des Dreißigjährigen Krieges in Reetz berichtet die "Topographia Electoratus Brandenburgici", aus der Erstdruck der Radierung stammt: "Ein Brandeburgisch Städtlein / in der Neuen Marck / an den Pommerischen Gräntzen / zwischen Arnswalde / und Falckenburg / in der Gegend Kurtau / und Kalis / und an der Ihne / gelegen. An. 1627. ließ der König auß Schweden 2. Regiment zu Roß / und eines zu Fuß / wider Polen / in Mechelnburg [...] werben / welche im Februario aufbrachen / ihren wegen zwischen Pommern / und der Marck hinauff nahmen / über die Oder kamen / Retz erreichten / sich in Eyl eines Passes bey Satzig bemächtigten / und gar gemächlich von dannen nach Hammerstein in Pomerellen giengen / daselbst sie im Städtlein so allbereit Polnisch / vom Polnischen General Konite Polßky belägert / und zum Accord gebracht worden seynd." [Uta Kaiser]

Originaltitel: Stadt Retz

Basic data

Material/Technique:

Nachdruck von Platte

Measurements:

Blatt: 30,5 x 38,8 cm

Events

Created	When	Before 1800
	Who	
	Where	
Template creation	When	1652
	Who	Caspar Merian (1627-1686)
	Where	
[Relationship to location]	When	
	Who	
	Where	Recz

Keywords

- Cityscape
- Graphics

Literature

- Berndt, Iris (2007): Märkische Ansichten. Die Provinz Brandenburg im Bild der Druckgraphik 1550-1850. Berlin